



## Sommerbordunale 14. bis 17. Mai 2015 (vorläufiger Stand 04. März 2015)

**Konzert: CentralBal** am Donnerstag, 16.30 Uhr (der WDR zeichnet wieder auf), danach erster Bal.

### Instrumental-Workshops

<p>Ensemble I <b>BalFolk für Einsteiger</b></p>	<p>Freitag und Samstag je 10.30 - 13.30 Sonnensaal</p> <p>Leichtes bis mittleres Niveau für alle Instrumentalisten, die in C- oder G- spielen wollen. Im Kurs wird sowohl nach Gehör als auch bei Bedarf nach Noten gearbeitet. Mehrstimmigkeit ist vorbereitet und möglich. Für Newcomer sind einfache Begleitstimmen vorgesehen.</p>	<p>Uli Hammann <a href="#">Ensemble-Drehmoment</a> und <a href="#">Hummelkurse</a></p>
<p>Ensemble II <b>"Des Tanzes neue Kleider - von der Tanzmelodie zum Arrangement"</b></p>	<p>Freitag und Samstag je 15.15 - 18.15 Sonnensaal</p> <p>Ich öffne für Euch meine große, eisenbeschlagene und beschnitzte Truhe mit Tanzmusik des 18. und 19. Jahrhunderts. Hört Ihr es geheimnisvoll knarren? Wir werden gemeinsam diese alten Melodien entdecken, spielen und vor allem arrangieren lernen. Dazu sind ein Aufnahmegerät und etwas zum</p>	<p>Merit Zloch , Berlin, beschäftigt sich mit regionalen Tanzmusik-quellen, unterrichtet im Einzelunterricht und in Workshops Harfe und hat schon zahlreiche Ensemblekurse für ein gemischtes Instrumentarium geleitet. Sie spielt seit 15 Jahren in Bands, u.a. Malbrook (bis 2009) und bilwes.</p>



	Schreiben (ggf. Notenpapier, wenn benötigt) nützliche Helfer. Die Teilnehmer sollten bereit sein, die Melodien langsam und phrasenweise nach Gehör zu lernen und sich die Struktur des entstehenden Arrangements gegebenenfalls (verbal) zu notieren.	<a href="http://www.meritzloch.net">www.meritzloch.net</a> <a href="http://www.klangrauschtreffen.de">www.klangrauschtreffen.de</a>
<b>Ensemble III Instrumentalmusik des Mittelalters</b>	Samstag je 10.30 – 13.30 Seminarzelt	Knud Seckel, Alsbach <a href="http://www.minne-saenger.de">www.minne-saenger.de</a> Seit 1986 intensive Beschäftigung mit mittelalterlicher Musik, ab 1994 Studium u. a. der Musikwissenschaften, Veröffentlichungen mit „Wildwuchs“, „Trecento“, „Wünnespiel“ und „Minnesangs Fruehling“ (seit 2001 musikalischer Leiter)
<b>Ensemble IV Balfolk mit CentralBal</b>	Freitag und Samstag je 15.45 – 18.15 Seminarzelt Open to different instruments than can play in D or G. We'll see how to harmonize and accompany tunes from the center of France repertoire	Jean-Noël Bezon Fabien Guiloineau <a href="http://www.centralbal.com">www.centralbal.com</a>
<b>Drehleier I Schnupperkurs</b>	Freitag 10.30 - 13.30 Mühlenraum  We will look at the basic playing techniques of the Hurdy Gurdy. Starting with a simple melody we will explore some of the possibilities of the instrument, making sure we have enough information to experiment with also after the course. We will try to focus “playing through listening”, so we directly get familiar and confident with playing the keyboard.	Kay Habets, Maastricht Because of his father grown up with Folk music he is paying together with folk and rock musicians. <a href="http://AIOLFOLK">AIOLFOLK</a>



Drehleier II <b>Anfänger, leicht Fortgeschrittene</b>	Samstag 10.30 – 13.30 Mühlenraum	Karin Vollmer, Göppingen <a href="#">Quatro Sol</a>
Drehleier III <b>Fortgeschrittene</b>	Samstag 15.45 - 18.15 Mühlenraum  Various technical rhythmic and melodic around dances tunes from the center of France. Study of traditional themes and recent compositions, harmony, counterpoint.	Patrick Bouffard <a href="http://www.centralbal.com">www.centralbal.com</a>  Professor of hurdy-gurdy and holder of state diploma (DE)
Dudelsack I <b>Schnupperkurs</b>	Samstag 10.30 – 13.30 Kellerraum	Claudia Esch u. a. Cornemuse Consort Cöln und <a href="#">SPOC</a>
Dudelsack II Anfänger, leicht Fortgeschrittene <b>Rund um den schönen Ton</b>	Samstag 15.45 – 18.15 Kellerraum  Mit einfachen Mitteln klingen wie ein mit allen Wassern gewaschener Spieler? Tipps und Tricks für Dudelsack mit halbgeschlossener Griffweise in g/c-Stimmung für Musiker, die schon die ersten Erfahrungen auf dem Instrument gemacht haben. Mit langsamen, einfachen bis mittelschweren Stücken wollen wir den Dudelsack so richtig zum Singen bringen.	Alexander Noß, Hamburg Enthusiastischer Flöten- und Dudelsackspieler mit Faible für neue Bordunmusik. Engagiert sich – außer bei Bordun e. V. - auch bei: <a href="http://www.tanzkapelle-nord.de">www.tanzkapelle-nord.de</a> <a href="http://www.spielkurs-muehlhausen.de">www.spielkurs-muehlhausen.de</a> <a href="http://www.nordfolk.de">www.nordfolk.de</a>
Dudelsack III <b>Fortgeschrittene</b>	Freitag 15.45 – 18.15 Turmzimmer Finger's blow, polyphony around traditional melodies. The relationship between	Jonas Thin <a href="http://www.centralbal.com">www.centralbal.com</a>  Traditional musician from the centre



	the oboe and the drones take a special place for three days.	of France for 15 years
<b>Akkordeon Schnupperkurs</b>	Samstag 10.30 – 13.30 Turmzimmer	Johanna Jung, Bonn u. a. Croquant, Jung und Blau <a href="http://www.facebook.com/bal.lafolk">www.facebook.com/bal.lafolk</a>
<b>Akkordeon Fortgeschrittene</b>	Freitag 15.45 – 18.15 Mühlenraum  focus right hand/left hand harmonization: basslines, drones notes, chords triads for the rhythmic accompaniment functions, using Central bal music. In a second time, the association between melody, rythm, harmonization and shading. Accordion in G/C and D/G	Jean-Noël Bezon <a href="http://www.centralbal.com">www.centralbal.com</a>  Accordion professor in Gannat (Auvergne)
<b>Nyckelharpa Schnupperkurs</b>	Freitag 10.30 - 13.30 Ausstellungsraum	Nikolaj Marks, Venlo Instrumentenbauer und Musiker, u. a. bei Travak <a href="http://Nikolaj Marks">Nikolaj Marks</a>
<b>Gitarre</b>	Freitag 10.30 - 13.30 Kellerraum  DADGAD Tuning How to use it for traditonal music: harmony, melody, drones, basses scaling...Need a pick and a capo.	Fabien Guiloineau <a href="http://www.centralbal.com">www.centralbal.com</a>  Professional musician for ten years

Während der Sommerbordunale stellen wieder verschiedene Instrumentenbauer aus; Dudelsack, Drehleier und Nyckelharpa sind z. T. mehrfach vertreten. Leihinstrumente für Schnupperkurse sind begrenzt vorhanden. Bedarf bitte bei Anmeldung vermerken. Wir werden versuchen, die Wünsche zu berücksichtigen. Das Programm ist unverändert vorläufig und kann kurzfristig geändert oder ergänzt werden. So steht z. B. die Reihenfolge der Bands, die zum Bal spielen meist erst vor Ort fest.